

qualifizieren, ist ungenügend; das hindert das schnelle Wachstum von qualifizierten Kadern und hemmt das unaufhörliche Steigen der Arbeitsproduktivität.

Das Politbüro stellt ebenfalls fest, daß die bisherige Stellung der Meister in den Betrieben nicht ihrer bedeutenden Rolle im Produktionsprozeß und bei der Erfüllung der Wirtschaftspläne entspricht. Im Zusammenhang damit ist auch das bestehende Niveau der Entlohnung der Meister vielfach nicht mehr genügend.

Das Politbüro stellt weiterhin fest, daß sich die Bezahlung der Arbeiter, Meister, Techniker, Ingenieure und Wissenschaftler vielfach wenig von der Bezahlung qualifizierter Arbeiter unterscheidet. Dieser Mangel hat zur Folge, daß der Anreiz zur Aneignung wissenschaftlicher und technischer Kenntnisse nicht den Erfordernissen der schnellen Entwicklung unserer Volkswirtschaft entspricht.

Das Politbüro ist der Meinung, daß die erfolgreiche Erfüllung unserer Volkswirtschaftspläne der beiden ersten Jahre des Fünfjahresplanes der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik die Möglichkeit bietet, neue Maßnahmen zu treffen, um die materielle Lage der qualifizierten Arbeiter und Meister in der volkseigenen und ihr gleichgestellten Industrie sowie der wissenschaftlichen und technischen Intelligenz bedeutend zu verbessern.

Das Politbüro schlägt deshalb vor:

1. Für fachlich qualifizierte Arbeiter (Lohngruppe V bis VIII) ist ab 1. Juli 1952 eine Erhöhung der in den gültigen Kollektivverträgen festgesetzten Löhne in nachstehenden Industriezweigen der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft nach folgenden Prozentsätzen durchzuführen:

Wirtschaftszweige	Lohngruppen			
	V	VI	VII	VIII
	(in Prozenten)			
a) Steinkohlenindustrie, Erzbergbau, Schacht- und Bohrarbeiten (unter Tage)	13,0	32,9	62,0	97,4
b) Braunkohlenindustrie (unter Tage)	11,6	30,5	57,8	91,6
c) Steinkohlenindustrie (über Tage) ..	5,0	15,2	31,8	51,4
d) Erzbergbau und Braunkohlenindustrie, Schacht- und Bohrarbeiten (über Tage)	7,4	21,5	42,6	65,8
e) Kali- und Schiefer (unter Tage) ..	7,7	20,9	40,4	64,2